

**Entstehung:**

Auf dem Grundstück des Sonnenwirts in Backnang/Württemberg gefunden. 1932 beschrieben.

Sonnenwirtsapfel – sauer macht lustig!

Frucht: Die **mittelgroßen bis großen Früchte** sind hoch gebaut und haben eine konische, kantige Form. Die Kelcheinsenkung ist tief und von Höckern umgeben. Der Stiel ist sehr kurz. Die Schale ist sonnenseits verwaschen oder streifig braunrot. Der feinsäuerliche Apfel ist als Tafel- und Wirtschaftsapfel geeignet.

Reife: Ab **Mitte September**, ca. **5 Monate lang** lagerfähig. Nicht windfest.

Blüte: **mittelfrüh**, nicht empfindlich. Schlechter Pollenspender.

Baum: **Starker, gerader Baum** mit breit pyramidaler, mächtiger Krone.

Standort: Anspruchslos, bis in Höhenlagen. Vermutlich auch für trockene Standorte gut geeignet.

Sonstiges: Trägt in jedem zweiten Jahr gut.